

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), 24.07.2023

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sind für einen geregelten Ablauf der Unterrichtsstunden notwendig. Sämtliche organisatorische Belange werden für alle Beteiligten geregelt, um einen möglichst effektiven Unterricht zu gewährleisten.

Bitte lesen Sie diese AGB sorgfältig durch und setzen Sie sich bei Unklarheiten mit uns in Verbindung. Wir helfen gerne weiter.

Die nachfolgenden AGB gelten für alle mit AKADEMUS vereinbarten Nachhilfeterminen und sind insoweit wesentlicher Vertragsinhalt.

1. Vertragsinhalt

Die Aufnahme eines zu betreuenden Schülers erfolgt bei AKADEMUS immer mittels eines nachfolgend dargestellten 3-Stufen-Konzepts:

Vor Abschluss eines Nachhilfebetreuungsvertrages mit AKADEMUS erfolgt seitens AKADEMUS im Rahmen einer Probestunde eine Problemanalyse des zu betreuenden Schülers (1. Stufe) sowie einer daran anschließenden Bedarfsanalyse (2. Stufe), im Rahmen deren in einem persönlichen Gespräch mit den Erziehungsberechtigten Art und Umfang der notwendigen Lernhilfe(n) dargestellt werden. Aufgrund der innerhalb der Stufen 1. und 2. gewonnenen Erkenntnisse erfolgt dann die Eingehung eines Nachhilfebetreuungsvertrages (3. Stufe). Die Probestunde wird nur bei Zustandekommen eines Nachhilfebetreuungsvertrages abgerechnet.

Die Betreuung der Schüler erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen und orientiert sich an den üblichen pädagogischen und schulwissenschaftlichen Standards. Hierbei sind sich die Vertragsparteien einig, dass das Ergebnis des Lernerfolgs des Schülers weitgehend auch von dessen aktiver Mitarbeit geprägt ist und insoweit seitens AKADEMUS kein Erfolg geschuldet ist.

2. Unterrichtsform

AKADEMUS bietet grundsätzlich nur Einzelunterricht an. In enger Absprache mit den Erziehungsberechtigten wird ein angemessenes Unterrichtspensum vereinbart. Die Mindeststundenzahl beläuft sich dabei auf eine Unterrichtseinheit (90 Minuten) pro Woche. Nach Vereinbarung der Stundenzahl werden für beide Seiten wöchentliche verbindliche Termine festgelegt. Soweit beim betreuenden Schüler ein Mehrbedarf erforderlich sein sollte, so kann eine Änderung der wöchentlichen Stundenzahl und Unterrichtszeit nach Absprache mit AKADEMUS vorgenommen werden.

3. Unterrichtsort / Unterrichtszeit / Unterrichtsmaterialien

- a) Der Unterricht findet grundsätzlich online per Videokonferenz statt.
- b) Bei AKADEMUS findet das ganze Jahr über von Montag bis Sonntag Unterricht statt. Dies gilt auch für die Schulferien und Feiertage. Speziell in den Schulferien können gerne Vormittagstermine vereinbart werden.
- c) Übungsblätter und Aufgaben werden von AKADEMUS gestellt. Unterrichtsunterlagen (Schulbuch, Schulheft, Taschenrechner, Zirkel, etc.) hält der Schüler in allen Unterrichten bereit.

4. Unterrichtsausfall

Sollte der Unterricht aufgrund eines gesetzlichen Feiertages, Urlaub von AKADEMUS oder aufgrund eines von AKADEMUS zu vertretenden Umstandes ausfallen, so können nach Absprache mit den Erziehungsberechtigten Ausweichtermine vereinbart werden. Sollte kein geeigneter Ausweichtermin gefunden werden, so erfolgt hinsichtlich dieser ausgefallenen Stunde keine Berechnung.

Kann ein(e) Schüler(in) einen vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, so muss dies bis spätestens 24 Stunden vor Terminbeginn AKADEMUS mitgeteilt werden. **Für Abmeldungen, die später als 24 Stunden vor Terminbeginn eintreffen, wird die Unterrichtsgebühr für die entfallende Stunde in voller Höhe in Rechnung gestellt.** Bei Abmeldungen vor 24 Stunden vor Terminbeginn bemühen wir uns einen passenden Ersatztermin mit Ihnen zu vereinbaren.

5. Vertragslaufzeit / Kündigung

Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann unter Einhaltung einer Frist von 5 Werktagen gekündigt werden. Der Zugang einer schriftlichen Kündigung ist dabei nicht zwingend notwendig. Bitte nutzen Sie hierfür den Menüpunkt "Verträge hier kündigen" auf unserer Homepage www.akademus.de.

6. Vergütung / Rechnungsstellung

- a) **Die Kosten für eine Unterrichtseinheit (90 Minuten) betragen 69,- Euro.** Die Abrechnung der Vergütung erfolgt in Zeiteinheiten von 15 min (je begonnener viertel Stunde).
- b) Die anfallenden Unterrichtsgebühren werden grundsätzlich am Ende eines jeden Monats in Rechnung gestellt. Die in Rechnung gestellten Unterrichtsgebühren sind innerhalb von 10 Tagen durch Überweisung fällig.
- c) Die Rechnungsstellung erfolgt per E-Mail an die im Anmeldeformular angegebene E-Mail-Adresse.

7. Datenverarbeitung

- a) Unter Beachtung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes erheben und speichern wir Daten unserer Kunden und Schüler, insofern dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Die Daten werden nur für interne Zwecke verwendet und keineswegs an Dritte weitergegeben. Sie als Kunde haben jederzeit die Möglichkeit, über die von Ihnen gespeicherten Daten Auskunft zu erhalten sowie deren Löschung zu verlangen. Nähere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.
- b) Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses der Name des Schülers sowie eine zugehörige Telefonnummer an den/die entsprechenden Dozenten weitergeleitet werden.
- c) Alle Unterrichte werden mit vollständigem Namen auf Google-Drive für Abrechnungszwecke gespeichert. Dabei verwenden wir für die Quittierung und Abrechnung unserer Nachhilfetermine Google-Docs, welches von Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. betrieben wird. Die Nutzungsbedingungen sind den Seiten des Anbieters zu entnehmen. <https://policies.google.com/privacy?hl=de>
- d) Bei der Durchführung von Online-Unterricht steht es unseren Dozenten frei, eine entsprechende Videokonferenz-Software selbständig zu wählen. Wir verwenden ausschließlich Plattformen, die sowohl nutzerfreundlich als auch sehr stabil sind, um damit einen qualitativ hochwertigen Online-Unterricht ermöglichen. Außerdem haben wir mit allen Dozenten eine Vereinbarung getroffen, die die Verwendung eines DSGVO-konformen Tools vorsieht. Sollten Sie hierzu Rückfragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

8. Haftung

Die Haftung von AKADEMUS sowie deren Erfüllungsgehilfen beschränkt sich grundsätzlich nur auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Ansprüche wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

9. Sonstiges

Änderungen der Vertragsbedingungen sowie eine Abänderung der allgemeinen Geschäftsbedingungen müssen in Textform erfolgen. Dies gilt auch für die Abänderung des Textformerfordernisses selbst.